

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Literaturverzeichnis .....	XXIII

## 1. Kapitel. Grundlagen der internationalen Zusammenarbeit in Strafsachen

I. Grundfragen .....	1
1. Traditionelle Rechtshilfe und neuere Formen der internationalen strafrechtlichen Zusammenarbeit .....	1
2. Übertragung der Strafverfolgung .....	3
3. Das „Internationale“ Strafrecht .....	5
II. Rechtliche Grundlagen .....	6
1. Innerstaatliche Rechts- und Verwaltungsvor- schriften .....	6
2. Völkerrechtliche Verträge und Rechtsakte .....	8
a) Völkerrechtliche Verträge als Grundlage grenzüberschreitender Zusammenarbeit .....	8
b) Der Europarat und seine Übereinkommen .....	10
c) Schengen und die Europäische Union .....	11
3. Innerstaatliches Recht und Völkerrecht .....	24
4. Bereichsspezifische Regelungen .....	28
III. Grundprinzipien .....	33
1. Allgemeine Voraussetzungen der Rechtshilfe .....	34
a) Gegenseitigkeit .....	34
b) Beiderseitige Straf- und Verfolgbarkeit .....	34
2. Der Grundsatz der Spezialität .....	36
3. Der Grundsatz des Ordre Public und die Rechtshilfehindernisse .....	37
IV. Allgemeine Verfahrensfragen .....	39
1. Vornahme und Bewilligung .....	39
2. Geschäftswege .....	40
3. Grenzüberschreitende hoheitliche Handlungen .....	40
a) Unmittelbares Tätigwerden deutscher Behörden im Ausland .....	40

	Seite
b) Inanspruchnahme deutscher Auslandsvertretungen .....	41
c) Zwischen- und überstaatliche Einrichtungen und die Zusammenarbeit mit ihnen .....	42
4. Kosten von Rechtshilfehandlungen .....	48
5. Rechtsauskünfte .....	48
V. Polizeilicher Rechtshilfeverkehr .....	49
1. Befugnisse und Bewilligungsbehörden .....	49
2. Geschäftsweg .....	50
VI. Rechte Betroffener im Rechtshilfeverfahren .....	51
1. Rechtsstellung und Schutz betroffener Personen .....	51
2. Verteidigung .....	52
3. Akteneinsicht .....	53
4. Anfechtbarkeit der Bewilligungsentscheidung .....	54

## 2. Kapitel. Der Auslieferungsverkehr

I. Rechtliche Grundlagen der Auslieferung .....	56
II. Internationale Fahndung .....	57
1. Verhältnis von Fahndung und Auslieferung .....	57
2. Grundsätze der internationalen Fahndung .....	58
3. Fahndung im Schengener Informationssystem .....	59
III. Das Auslieferungsverfahren .....	61
1. Das Verfahren bei eingehenden Ersuchen (Auslieferung) .....	61
a) Verfahrensweise nach einem Fahndungserfolg .....	61
b) Förmliches Auslieferungsverfahren .....	63
c) Auslieferungshaft .....	77
aa) Vorläufige Auslieferungshaft .....	77
bb) Förmliche Auslieferungshaft .....	81
d) Überstellung .....	86
2. Das Verfahren bei ausgehenden Ersuchen (Einlieferung) .....	88
a) Fahndung nach einem im Ausland befindlichen Straftäter .....	88
b) Auslieferungsersuchen im förmlichen Verfahren .....	91
3. Vereinfachte Auslieferung .....	97
a) Grundlagen .....	97
b) Eingehende Ersuchen .....	98
4. Spezialitätsschutz .....	100
a) Umfang .....	100

	Seite
b) Spezialitätsschutz bei der Auslieferung .....	102
c) Spezialitätsschutz bei der Einlieferung .....	104
d) Verzichtbarkeit .....	106
5. Weitere Einzel- und Verfahrensfragen .....	107
a) Mehrheit von Auslieferungsersuchen .....	107
b) Anrechnung von Auslieferungshaft auf die Strafe .....	107
c) Das Verhältnis der Auslieferung zu Abschiebung und Ausweisung .....	108
IV. Materielle Auslieferungsvoraussetzungen .....	109
1. Gegenseitigkeit .....	109
2. Beiderseitige Straf- und Verfolgbarkeit .....	109
3. Mindestsanktionsgrenzen .....	111
V. Auslieferungshindernisse .....	111
1. Auslieferungshindernisse auf Grund der persön- lichen Verhältnisse der verfolgten Person .....	112
a) Auslieferung eigener Staatsangehöriger .....	112
b) Individuelle Härtegründe .....	119
2. Nichtauslieferungsvorbehalte .....	121
a) Militärische und Fiskaldelikte .....	121
b) Das Auslieferungshindernis des politischen Delikts .....	121
c) Rechtsstaatswidrige Verfolgung .....	123
d) Verhältnis von Auslieferungs- und Asylver- fahren .....	125
3. Strafe und Vollzug .....	127
a) Todesstrafenproblematik .....	127
b) Übermäßig harte Bestrafung .....	127
c) Unmenschliche Behandlung .....	129
4. Rückwirkungs- und Strafschärfungsverbot .....	130
5. Konkurrierende Strafgerichtsbarkeit .....	130
6. Verjährung und Zeitablauf .....	131
7. Abwesenheitsverfahren .....	132
VI. Durchlieferung .....	135

### 3. Kapitel. Der Vollstreckungshilfeverkehr

I. Bedürfnis und Grundlagen .....	137
1. Die Vollstreckungshilfe als Element effektiver Straf- rechtspflege .....	137
2. Grundlagen der Vollstreckungshilfe nach deutschem Recht .....	138

	Seite
II. Voraussetzungen und Verfahren im vertraglosen Vollstreckungshilfeverkehr .....	139
1. Eingehende Ersuchen (§§ 48ff. IRG) .....	139
2. Ausgehende Ersuchen (§ 71 IRG) .....	141
III. Überstellungsübereinkommen vom 21. März 1983 .....	144
1. Ausgehende Ersuchen .....	144
a) Materielle Voraussetzungen und Verfahren .....	144
b) Festhalteanordnung .....	150
c) Verfahren bei Ablehnung eines ausgehenden Ersuchens nach dem Überstellungsübereinkommen und Rechtschutz .....	153
2. Eingehende Ersuchen .....	155
a) Materielle Voraussetzungen .....	156
b) Verfahren .....	157
c) Weitere Vollstreckung .....	164
3. Weitere Fragen des Überstellungsverkehrs .....	164
a) Auswirkungen der Überstellungsmöglichkeit auf das innerstaatliche Recht .....	164
b) Flucht in den Heimatstaat .....	165
c) Vollstreckungshilfe bei Ausweisung .....	166
d) Vollstreckungshilfe bei vorangeganger Auslieferung .....	168
e) Vollstreckungshilfe nach abgelehnter Auslieferung deutscher Staatsangehöriger .....	169
4. Freiheitsstrafenvollstreckung in der Europäischen Union .....	170
a) Überstellung verurteilter Personen .....	170
b) Vollstreckung von Bewährungsstrafen .....	170
IV. Vollstreckungshilfe bei Geldstrafen und Geldbußen .....	171
1. EG-Vollstreckungsübereinkommen .....	171
2. RB-Geld .....	172
a) Eingehende Ersuchen .....	172
aa) Voraussetzungen .....	172
bb) Verfahren .....	173
cc) Rechtsmittel .....	174
dd) Vollstreckung .....	175
b) Ausgehende Ersuchen .....	175
aa) Voraussetzungen .....	175
bb) Verfahren .....	176

#### 4. Kapitel. Der Sonstige Rechtshilfeverkehr

I. Rechtsgrundlagen .....	177
II. Voraussetzungen, Form- und Verfahrensfragen .....	178
1. Materielle Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	178
2. Formelle Anforderungen an ein Rechtshilfeersuchen .	180
3. Verfahrensfragen eingehender Ersuchen .....	183
III. Traditionelle Methoden grenzüberschreitender Rechts- hilfe .....	184
1. Erteilung von Auskünften und Übermittlung von Auszügen aus dem Strafregister .....	185
2. Zustellung von Verfahrensurkunden und gericht- lichen Entscheidungen .....	186
a) Voraussetzungen und Verfahren .....	186
b) Besonderheiten bei der Zustellung von Ladungen	188
3. Vernehmung von Zeugen, Sachverständigen und Beschuldigten .....	189
4. Herausgabe von Gegenständen, Schriftstücken und Akten zu Beweiszwecken .....	190
5. Durchsuchung und Beweismittelbeschlagnahme .....	193
6. Teilnahme von Verfahrensbeteiligten an Rechtshilfe- handlungen im Ausland .....	197
7. Vorübergehende Überstellung einer inhaftierten Person als Zeuge, zur Gegenüberstellung oder zur Augenscheinseinnahme .....	198
IV. Grenzüberschreitende moderne Ermittlungsmethoden	199
1. Traditionelle und moderne Ermittlungsmethoden ....	199
2. Grenzüberschreitende Anwendung nicht-operativer moderner Ermittlungsmethoden .....	200
a) Gewinnung und Auswertung von DNA- Trägermaterial .....	201
b) Vernehmung per Videokonferenz .....	203
c) Gemeinsame Ermittlungsgruppen .....	209
3. Grenzüberschreitende operative Maßnahmen .....	211
a) Allgemeines .....	211
b) Überwachung des Fernmeldeverkehrs .....	212
c) Grenzüberschreitende Observation .....	214
d) Kontrollierte Lieferungen .....	217
e) Einsatz verdeckter Ermittler .....	218
f) Inanspruchnahme von Informanten und Vertrau- enspersonen .....	222
g) Einsatz technischer Geräte .....	223

	Seite
V. Verwertbarkeit im Ausland gewonnener Erkenntnisse .....	223
<b>5. Kapitel. Grenzüberschreitende Gewinnabschöpfung</b>	
I. Beschlagnahme und Herausgabe von Vermögenswerten	228
1. Rechtshilferechtliche Voraussetzungen der Herausgabe und der Beschlagnahme von Gegenständen .....	228
2. Beschlagnahme und Herausgabe eines Bankguthabens .....	231
a) Durchführung der Beschlagnahme .....	231
b) Art und Weise der Herausgabe .....	231
c) Möglichkeiten ausländischer Geschädigter .....	234
II. Vollstreckungshilfe bei Verfall und Einziehung .....	235
1. Vertragliche und vertraglose Vollstreckungshilfe .....	235
a) Völkerrechtliche Regelungen .....	235
b) Vertraglose Vollstreckungshilfe .....	236
2. Das Vollstreckungshilfeverfahren nach dem IRG .....	237
3. Vollstreckungshilfe mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union bei Einziehung und Verfall .....	241
a) Voraussetzungen der Vollstreckung eingehender Ersuchen .....	241
b) Verfahren bei eingehenden Ersuchen .....	243
c) Ausgehende Ersuchen .....	244
<b>6. Kapitel. Die Internationalisierung des Verbots doppelter Strafverfolgung</b>	
I. Konkurrierende Gerichtsbarkeit und Internationalisierung der Strafverfolgung .....	245
II. Verbote mehrfacher Strafverfolgung mit grenzüberschreitender Wirkung .....	248
III. Das teileuropäische ne bis in idem .....	250
1. Konkretisierung durch den Gerichtshof der der Europäischen Union .....	250
2. Tatbestandliche Voraussetzungen des teileuropäischen ne bis in idem .....	252
a) Identität der Tat .....	252
b) Rechtliche Qualität der Entscheidung.....	255
aa) Gerichtliche Entscheidungen .....	255
bb) Behördliche Entscheidungen .....	257
cc) Verfallsanordnungen .....	259
3. Reichweite des Doppelverfolgungsverbots .....	259
Sachverzeichnis .....	261